

Exkursionsziel Schmiech(en)er See

Der flache See mit stark wechselndem Wasserstand ist ein Trittstein für Watvögel auf dem Zuge und eine kleine Oase für wassergebundene Vogelarten.

Das Foto stammt aus Wikipedia. Die buschigen „Köpfe“ im Vordergrund und am hinteren Seeufer sind trocken gefallene Bulten von Großseggen, die zahlreich am See zu finden sind.



Dieses Feuchtgebiet besuchen wir nur unregelmäßig.

7. April 2019, 8:45 – 13:30 Uhr, 17 Personen. Es war sonnig und klar, die Temperatur stieg von fast 0° auf etwa 15°. Gelegentlich ging etwas Wind, und gegen Mittag zogen Wolken auf.

47 Arten wurden identifiziert, und hinzu kam ein Goldhähnchen, dessen Art wir nicht genau bestimmen konnten.

Abkürzungen: s singend, r rufend, 1,0 = 1 Männchen, 0,1 = 1 Weibchen

Zwergtaucher	4	Zaunkönig	1
Kormoran	1	Heckenbraunelle	2
Graureiher	2 + 3 fliegend	Rotkehlchen	mind. 5s
Höckerschwan	1	Hausrotschwanz	mind. 3
Graugans	mind. 40	Schwarzkehlchen	1,1
Rostgans	7	Wacholderdrossel	2
Stockente	15	Amsel	mind.4
Schnatterente	1,1	Mönchsgrasmücke	mind. 4s
Krickente	2,2	Zilpzalp	7
Knäkente	1,1	Goldhähnchen	1
Reiherente	1,1	Kohlmeise	5s
Rotmilan	ca. 2 fliegend	Blaumeise	1
Schwarzmilan	1	Schwanzmeise	2
Rohrweihe	mind. 2,2	Kleiber	8
Mäusebussard	mind. 2,2	Elster	mind. 5
Turmfalke	2	Eichelhäher	2
Teichhuhn	1	Rabenkrähe	mind. 10
Bläßhuhn	6	Kolkkrabe	1
Kiebitz	mind. 8	Feldsperling	mind. 20
Ringeltaube	2	Buchfink	10
Schwarzspecht	1 rufend	Stieglitz	1
Feldlerche	mind. 4s	Grünfink	4
Rauchschwalbe	1	Rohrhammer	1
Bachstelze	2	Goldammer	mind.4

19. April 2015, 8:45 – 13:00 Uhr, 16 Personen. Es war sonnig und klar, die Temperatur stieg von fast 0° auf etwa 15°, aber wegen der kalten Windböen zogen wir unsere Jacken immer wieder zu. Trotzdem war es ein herrlicher Frühlingstag.

50 Arten wurden beobachtet!

Abkürzungen: s singend, r rufend, 1,0 = 1 Männchen, 0,1 = 1 Weibchen

Zwergtaucher	mind. 5 trillernd	Rauchschwalbe	ca. 30
Graureiher	5	Bachstelze	6
Höckerschwan	1	Rotkehlchen	1 + 4 s
Graugans	20 + 5 Paare mit Jungen	Gartenrotschwanz	3,0
Rostgans	2	Hausrotschwanz	1 s + 2
Stockente	25	Schwarzkehlchen	1,1
Schnatterente	1,1	Misteldrossel	1s
Löffelente	1,0	Amsel	3s
Krickente	4,4	Mönchsgrasmücke	3s
Knäkenente	1,0	Fitis	2s
Reiherente	1,1	Zilpzalp	2s
Rotmilan	5	Trauerschnäpper	1
Schwarzmilan	1	Kohlmeise	2s + 3
Rohrweihe	1,1	Blaumeise	1s
Mäusebussard	4	Kleiber	2
Turmfalke	1,1	Elster	20
Wasserralle	1 rufend	Eichelhäher	1
Teichhuhn	2 rufend	Rabenkrähe	4
Bläßhuhn	20	Kolkrabe	1
Flußregenpfeifer	3	Star	3
Kiebitz	10	Feldsperling	2
Grünschenkel	1 rufend	Buchfink	5s
Ringeltaube	2	Grünfink	2
Buntspecht	1	Rohrhammer	1
Feldlerche	3 singend	Goldammer	2s + 1

27. Juni 2010, 8:40 Uhr bis 12:30 Uhr, 9 Personen

36 Arten wurden beobachtet.

Zwergtaucher	1	Mönchsgrasmücke	4
Kormoran	1	Klappergrasmücke	2
Graureiher	6	Dorngrasmücke	2
Schwarzmilan	1	Teichrohrsänger	2
Rohrweihe	0,2	Sumpfrohrsänger	1
Mäusebussard	3	Zilpzalp	3
Baumfalke	1	Kohlmeise	4
Bläßhuhn	1	Blaumeise	3
Kiebitz	1	Elster	5
Mauersegler	3	Rabenkrähe	15
Buntspecht	1	Star	6
Feldlerche	4	Feldsperling	2
Rauchschwalbe	6	Buchfink	3
Bachstelze	5	Bluthänfling	2
Hausrotschwanz	2	Grünfink	2
Schwarzkehlchen	3,1	Girlitz	3
Wacholderdrossel	5	Rohrhammer	1
Gartengrasmücke	1	Goldammer	7

20. Mai 2007, 8:40 – 12:50 Uhr, 20 Personen. Es war leicht bewölkt und windstill, gelegentlich kam schwacher NO-Wind auf. Die Temperatur stieg bis auf angenehme 25°C.

Schönstes Erlebnis war wohl der Singflug des Schilfrohrsängers, und später wurde er noch übertrumpft vom spottenden Gesang der Sumpfrohrsänger, in dem flink und musikalisch die Rufe und Gesänge aller Vogelarten aneinander gereiht werden, die dem Sänger auf seinen weiten Reisen gefallen haben.

Foto: Schön waren auch die Blumen am Wegrand, hier ein Wiesen-Bocksbart.



47 Arten wurden beobachtet:

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

S = am Sportplatz; Beobachtungen am See sind mit Himmelsrichtung angegeben, ebenso Beobachtungen in den umliegenden Waldgebieten

Zwergtaucher	>10 See NW	Hausrotschwanz	0,1 S, in Höhle schlüpfend
Silberreiher	1 gelbschnäblig (SO)	Gartengrasmücke	3 singend
Graureiher	>12	Mönchsgrasmücke	4 singend
Stockente	>15	Dorngrasmücke	2 singend Ost, 1 singend Wald im O
Krickente	1,0 (SO)	Schilfrohrsänger	1 auch Singflug W
Knäkente	1,0 (SO)	Teichrohrsänger	1 SW, >5 W, singend
Rotmilan	>2, oft gesehen	Sumpfrohrsänger	1 SO am Bach, 1 W, singend
Mäusebussard	insgesamt ca. 5	Fitis	1 singend NO
Wespenbussard	1 flog nach NO	Zilpzalp	2 singend
Habicht	1,1 je mit Beute, Wald W	Kohlmeise	1 singend S
Turmfalke	1 S, 1 über dem See	Tannenmeise	1 singend im südl. Wald
Baumfalke	>2 Insekten jagend über dem See	Elster	2 S, 1 am See
Wasserralle	1 rufend, NW	Eichelhäher	1 S Süd
Bläbhuhn	>3 SW, 1 NW	Rabenkrähe	insgesamt ca. 10
Kiebitz	1 (NO)	Star	1 S
Ringeltaube	>6, umher fliegend	Feldsperling	>1 balzrufend S
Kuckuck	1 balzrufend NW	Buchfink	ca. 4 singend
Mauersegler	4 hoch überhin	Bluthänfling	1 S Süd
Schwarzspecht	1 südl. S	Stieglitz	1 SO
Feldlerche	1 singend SO	Girlitz	1 S Süd
Rauchschwalbe	ca 5 am See, >4 über S	Rohrhammer	2 singend W
Bachstelze	1 S, 1 SO	Goldammer	>2 singend + 1
Heckenbraunelle	>1 singend Ost		
Rotkehlchen	1 singend, Wald in W		
Amsel	3 singend		